

# Bücherschau

Autor(en): **-ld**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **14 (1954-1955)**

Heft 3

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Schweizerische Arbeitskreis für Puppenspiel veranstaltet in den Osterferien zwei Kasperli-Kurse. Sie finden in der Jugendheimstätte Magliaso am Luganersee statt. Kindergärtnerinnen, Lehrer und Lehrerinnen und alle Freunde Kasperlis sind recht herzlich zu diesem Kurs eingeladen. H. M. Denneborg wird die Leitung übernehmen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Jeder Teilnehmer wird einen Satz an Puppen und ein Spiel erarbeiten. Es können Anfänger wie auch Fortgeschrittene teilnehmen. Es ist ratsam, sich möglichst bald anzumelden. Anmeldungen sind zu richten an: Silvia Gut, Lehrerin, Ipsach bei Biel, Tel. (032) 2 94 80.

## Bücherschau

**Frühlingswald.** Kommentar zu Bild 82 des Schweiz. Schulwandbilderwerkes. Verlag: Schweiz. Lehrerverein, Beckenhof, Zürich 6. Preis Fr. 2.—.

«Frühling im Buchenwald», so betitelt Hans E. Keller seinen einleitenden Teil. Besonders erwähnen möchte man hier den Abschnitt «Unsere Frühblüher im Walde», der dem Leser den sinnvollen Ablauf des Naturgeschehens eindrücklich vor Augen führt.

Frau Alice Hugelshofer gibt uns in einem recht umfangreichen Kapitel über «Die Bildbetrachtung als freies Unterrichtsgespräch in einer Elementarklasse» sehr wertvolle Anregungen. Das Unterrichtsgespräch, als Teil eines guten Sprachunterrichtes, der das Kind als harmonisches Ganzes erfaßt und seine gedanklichen und sprachlichen Kräfte aktiviert, vermag, in der hier aufgezeigten Form betrieben, das lebendige Interesse des Schülers zu wecken und muß zu erfreulichen Ergebnissen führen.

Wie sich ein Unterrichtsgespräch aus der Bildbetrachtung in der 4. Klasse entwickelt, zeigt Alfred Surber in seiner Arbeit «Schülergespräche auf der Mittelstufe». Auch hier finden wir, wie im vorausgehenden Teil, praktische Beispiele aus dem Unterricht in Form von Protokollen über Schülergespräche. —ld.

## Amtlicher Teil / Parte ufficiale

### Schulärztlicher Dienst

Die Schulräte werden ersucht, dafür besorgt zu sein, daß in Fällen, in denen ein Schulkind in eine andere Schule übertritt, die im Schularztdienst verwendete persönliche Schülerkarte des Kindes (mit eventuellen Beilagen) dem neuen Schularzt übergeben wird. Die Schülerkarte soll den jeweiligen Schularzt über den Gesundheitszustand eines Schulkindes orientieren.

### Servizio medico scolastico

Si raccomanda ai Medici scolastici di provvedere nei casi in cui uno scolaro passa ad un'altra scuola che venga consegnata al nuovo medico scolastico la scheda personale dell'allievo (con event. allegati) usata nel servizio medico scolastico. La scheda scolastica deve servire d'informazione al medico scolastico di servizio sullo stato di salute dello scolaro.

Chur, im Januar 1955

Das Erziehungsdepartement:  
Theus.

### Aufhebung der 2. Technischen Klasse

Im Herbst 1955 wird die 2. Technische Klasse aufgehoben. Die Technische Abteilung führt somit vom Herbst 1955 an nur noch 5 Jahreskurse, nämlich die Klassen 3. bis 7.